



Neustädter Kreisblatt.

Erscheint wöchentlich [Donnerstag]. | Neustadt o. S., den 27. Dezember. | Preis 2 Mark pro Jahr.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 (G. S. S. 120) wird für das Jahr 1884 im diesseitigen Regierungsbezirk der Anfang der Schonzeit für Hasen auf Freitag, den 18. Januar 1884 und damit der Schluß der Jagd auf diese Wildart auf Donnerstag, den 17. Januar 1884 hierdurch festgesetzt.

Oppeln, den 17. Dezember 1883.

Der Bezirks-Rath

Nr. 284. Die Führung der Kirchenbücher und die Ertheilung von Kirchenbuch-Auszügen in der vacanten Pfarrei Körniz ist dem daselbst angestellten Hilfsgeistlichen, Kaplan Blida übertragen worden, was ich hierdurch zur allgemeinen Kenntniß bringe.

Neustadt O. S., den 23. Dezember 1883.

Der königliche Landrath.

Nr. 285. **Bekanntmachung.**

Nach Mittheilung der k. k. schlesischen Landesregierung in Troppau werden im Jahre 1884 stattfinden:

- 1) in Freiwaldau Krammärkte am 2. Januar, am 19. März, am 24. Juni und am 29. September,
- 2) in Hobeuploß Kram- und Viehmärkte am 28. Januar, am 24. März, am 23. Juni, am 1. September und am 15. Dezember,
- 3) in Jägerndorf Krammärkte am 17. März, am 15. September; Kram- und Viehmärkte am 26. Mai und am 24. November,
- 4) in Johannesthal Krammärkte am 25. März, am 14. September und am 11. Dezember; großer Wochenmarkt am 9. Juni,
- 5) in Oibersdorf Kram- und Viehmärkte am 7. Januar, am 22. April, am 18. August und am 20. Oktober,
- 6) in Roßwaid Kram- und Viehmärkte am 3. März, am 5. Mai, am 7. Juli und am 6. Oktober,
- 7) in Troppau Krammärkte vom 1. bis 9. Februar (Hauptmarkttag 5. Februar), vom 2. bis 10. Mai (Hauptmarkttag am 6. Mai), vom 1. bis 9. August (Hauptmarkttag am 5. August) und vom 31. Oktober bis 8. November (Hauptmarkttag am 4. November); Viehmärkte am 5. und 6. Februar, am 6. und 7. Mai, am 5. und 6. August, am 4. und 5. November und am 15. April,
- 8) in Tropplowitz Krammärkte am 1. April, am 17. Juni und am 30. September,
- 9) in Zudmantel Krammärkte am 18. Februar, am 26. Mai, am 15. September und am 1. Dezember.

Neustadt O. S., den 23. Dezember 1883.

Der königliche Landrath.

Nr. 286. Mit Rücksicht darauf, daß das Gesetz, betreffend die Bezeichnung des Raumgehaltes der Schankgefäße, vom 20. Juli 1881 (Reichs-Gesetzblatt Seite 249) mit dem 1. Januar l. J. in Kraft tritt, erlaube ich die städtischen Polizei-Verwaltungen und Amtsvorstände des Kreises unter Bezugnahme auf meine Circular-Befehle vom 20. Mai und 11. Juni d. J., eine strenge Controlle über die Ausführung des Gesetzes auszuüben und hierbei die Prüfung sowohl darauf, ob die Schankgefäße die im § 1 des Gesetzes vorgeschriebene Bezeichnung ihres Sollinhaltes tragen, als auch darauf zu richten, ob die Bezeichnung des Sollinhaltes innerhalb der im § 3 des Gesetzes angegebenen Fehlgrenzen dem wirklichen Inhalte der Gefäße entspricht.

Neustadt O. S., den 21. Dezember 1883.

Der königliche Landrath.

Dr. von Wittenburg.

B e k a n n t m a c h u n g.

Zur Neuschüttung der Chausseestrecke von Station Nr. 11₈ bis 12₈ der Zülz — Krappitzer Kreis-Chaussee, zwischen Schönowitz und Radstein, werden 200 Cbmr. feste Feldsteine gebraucht und steht zur Verdingung der Lieferung derselben auf

Dinstag, den 8. Januar 1884, Vormittags 11 Uhr

öffentlicher Licitationstermin im Bureau des Unterzeichneten an, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Neustadt O.S., den 27. Dezember 1883.

Der Kreis-Wege-Baumeister. **Schlesinger.**

B e k a n n t m a c h u n g.

Zur Neuschüttung der Chausseestrecke von Station Nr. 0₂ bis 1₂ der Neustadt — Zülzer Kreis-Chaussee werden 300 Cbmr. Basaltsteine gebraucht und steht zur Verdingung der Lieferung derselben auf

Dinstag, den 8. Januar 1884, Vormittags 11 1/2 Uhr

öffentlicher Licitationstermin im Bureau des Unterzeichneten an. Auch können bis dahin versiegelte Offerten eingereicht werden. Die Lieferungsbedingungen sind hier einzusehen oder von hier abschriftlich zu beziehen.

Die Lieferstrecke liegt circa 1 Kilometer vom hiesigen Bahnhofe entfernt.

Neustadt O.S., den 27. Dezember 1883.

Der Kreis-Wege-Baumeister. **Schlesinger.**

Der hiesige Wochenmarkt am **Dinstag, den 1. f. Mts.** fällt aus.

Dafür wird am

Mittwoch, den 2. f. Mts.

ein Wochenmarkt hierorts abgehalten werden.

Neustadt O.S., den 27. Dezember 1883.

Der Magistrat.

Das unterzeichnete Commando hat an Stelle eines verstorbenen Inhabers der Kaiserlich Russischen St. Annen-Medaille einen Erbberechtigten zur deren Verleihung vorzuschlagen. Die hier befindliche Liste, enthaltend diejenigen Individuen, welchen Erbansprüche auf die im Jahre 1835 bei Gelegenheit der Neuverleihung in Schlesien verliehenen St. Annen-Medaillen zustehen, giebt über deren momentanen Aufenthalt keinerlei Anhalt. Daher geht an alle ehemaligen Offiziere, Unteroffiziere und Gemeine des damaligen 7. Infanterie-Regiments, welchen ein Anspruch auf die Ererbung zur Seite steht, hierdurch die Aufforderung, ungefäumt dem Regiment von ihrem Aufenthalt Nachricht zu geben. Vor- und Zunamen, Tag der Geburt, des Dienstintritts und der Nachweis zur Erbberechtigung müssen angegeben sein.

Diejenigen, welche bis zum 1. Februar 1884 sich nicht melden, werden in der Liste gestrichen.

Biegnitz, den 15. Dezember 1883. Commando des Königs-Grenadier-Regiments (2. Westpreussischen) Nr. 7
gez. Maloffi von Erzebiatowski, Oberst und Regiments-Commandeur

Stechbriefs-Erledigung. Der am 1. Dezember 1883 hinter dem Arbeiter Paul Rathmann auf Krautewalde erlassene Stechbrief ist erledigt.

Grottkau, den 18. Dezember 1883.

Königliches Amtsgericht.

Wöchentliche Uebersicht der Getreide-Markt-Preise.

Nr.	Pro 100 Kilogramm.	Neustadt O.S., den 27. Dezember 1883.						Ober-Glogau, den 21. Dezember 1883.						Zülz, den 24. Dezember 1883.					
		gut		mittel		gering		Höchster.		Mittler.		Niedrigst.		Höchster.		Mittler.		Niedrigst.	
		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
1.	Weizen	19	4	18	45	17	85	19	60	19	10	18	60	18	82	17	64	16	47
2.	Roggen	16	66	16	19	15	71	15	—	14	60	14	20	15	52	15	5	14	82
3.	Gerste	14	40	14	—	13	60	15	30	14	90	14	50	14	66	13	73	13	6
4.	Hafer	13	20	12	50	11	80	13	20	12	80	12	40	12	40	12	—	11	60
5.	Binsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	Erbsen	21	11	20	56	20	—	23	—	—	—	—	—	16	66	15	77	14	88
7.	Kartoffeln	—	—	—	—	—	—	5	60	—	—	5	20	—	—	—	—	—	—
8.	Heu	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	7	50	—	—	—	—	—	—
9.	Stroh	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	3	40	—	—	—	—	—	—

Der bezüglich des Arbeiters Josef Kühnel aus Breitenfurth, zuletzt in Langendorf, Stück 48 des Neustädter Kreisblattes von mir erlassene Steckbrief wird widerrufen. — J. 1826/83. St.-N. I. 6989. — Meisse, den 18. Dezember 1883. Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

In der Ermittlungssache wider den Scheuerwärter Johann Parchetta aus Polnisch-Neufirch wegen Bedrohung ersuche ich um Beihülfe zur Ermittlung des Beschuldigten Johann Parchetta. J. 2997/83. Oppeln, den 18. Dezember 1883. Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Anzeiger.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Blatt 24 Weingasse, Blatt 9 Biehweide, Blatt 36 und 123 Quermaß Ober-Glogau auf den Namen der Häuslerfrau Franziska Gniska, geborene Schattka, zu Weingasse eingetragenen Grundstücke

am 15. Februar 1884, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 6, versteigert werden.

Das Grundstück Blatt 24 Weingasse enthält 17 Ar 60 □-Meter Hofraum und ist mit 54 Mk. Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt, Blatt 9 Biehweide enthält 64 Ar 30 □-Meter mit 5,5 Thaler Reinertrag, Blatt 36 Quermaß enthält 1 Hektar 75 Ar 70 □-Meter mit 1,1 Thaler Reinertrag und Blatt 123 Quermaß enthält 2 Hektar 58 Ar 40 □-Meter mit 16,19 Thaler Reinertrag. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift der Grundbuchblätter, etwaige Abschätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Abtheilung II, während der Amtsstunden eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersteren übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundstücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Versteigerungstermins die Einstellung des Ver-

fahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 16. Februar 1884, Vormittags 9 Uhr an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 6, verkündet werden. Ober-Glogau, den 17. Dezember 1883.

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung

Die in das Grundstück Blatt Nr. 96 Ober-Glogau Schulden halber eingeleitete nothwendige Zwangsversteigerung ist eingestellt und wird der auf den 1. Februar 1884 hier anstehende Bietungs-Termin aufgehoben.

Ober-Glogau, den 20. Dezember 1883.

Königliches Amtsgericht.

Holz-Verkauf.

Königl. Oberförsterei Proskau.

Mittwoch, den 2. Januar 1884 kommen im Wersert'schen Gasthose hier selbst von Vormittags 10 Uhr ab zum Ausgebot:

Aus dem Wirtschaftsjahre 1884. Aus Schlägen und Totalitäten der Beläufe Wilhelmsberg, Przhysches und Seltersfließ 1 Eiche II., 2 III., 56 IV., 47 V. Cl., 2 Kiefern II., 16 III., 85 IV., 122 V. Cl., 1 Fichte II., 1 III., 7 IV., 93 V. Cl., 109 Fichten-Stangen I., 62 II., 28 III. Cl., 5 Birken IV., 7 V. Cl., 2,3 Rmmtr. Kiefern-, 2 Rmmtr. Fichten- und 4,4 Rmmtr. Eichen-Böttcherholz. Ferner 579 Stück und 716 Rmmtr. Kiefern-, Fichten- und Birken-Rundhölzer von 0,73 bis 5 Meter Länge zu Cementfaßholz geeignet. Zum Schluß aus dem Wirtschaftsjahre 1883 Brennholz verschiedener Sortimente.

Der Königliche Oberförster.

Aleasant, roth und weiß,

Hoggenlangstroh, weiß und gesund, 10 kg. schwer, sowie alle Sorten Getreide kauft, übernimmt täglich und zahlt zeitgemäß die höchsten Preise.

Franz Furch,

Neustadt OS., Niedervorstadt 555.

Localversammlung des Schlesiſchen Bauernvereins:
Für den Kreis Neustadt zu Neustadt OS. am 30. d. Mts., Nachm.
4 Uhr. (Gasthaus Tischbauer).
Kege Betheiligung dringend erwünscht.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover.

General-Agentur Oppeln.

Wir veröffentlichen hiermit, daß wir dem landrätthlichen Privat-Secretair Herrn
Tlach zu Neustadt OS. eine Special-Agentur unserer
Anstalt für den **Kreis Neustadt OS.** übertragen haben.
Oppeln, im Dezember 1883. Die General-Agentur.

Das große Pelzwaarenlager von M. Boden, Kürschner, Breslau, Ring 35,

Ring 35, grüne Höhrseite, parterre, I. und II. Stage, Ring 35,
empfiehlt feine Herren-Geh- und Reispelze von 25 Thlr., Comptoir-, Haus- und Jagdpelzröcke von 10 Thlr.,
Vireopelze für Kutsher und Diener von 15 Thlr., Herren-Herzpelze von 40 Thlr. an. Für Damen Geh- und
Reispelzmäntel nach den neuesten Façons mit echten Seidensammet-, Seidenrips-, Wollrips-, und verschiedenen
Stoffbezügen mit Pelzfutter und Pelzbesatz von 16²/₃ Thlr., Damenpelz-Jacken von 6 Thlr. an. Große Auswahl von
Damen-Pelzgarnituren in Fobel und Marder, Herz-, Skunks- und Stismuffen von 5 Thlr., Waschbär- und
Scheitelaffen-Muffen von 2¹/₂ Thlr., Feh-, Wisam- und imitirte Skunsmuffen von 2 Thlr., Kinder-Garnituren von
1 Thlr., Fußsäcke und Jagdmuffen 1¹/₂ Thlr., Pelzteppiche von 2¹/₂ Thlr. an. Schlittendecken und verschiedene
Pelzmützen. Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager moderner Herren- und Damen-Pelzbezugstoffe,
sowie fertiger Pelzbesätze zum Verkauf. Für alle aus meinem Lager bezogenen Gegenstände übernehme Jahre
lange Garantie, da sämtliche Sachen meine eigenen Fabricate und keine Handelsartikel sind. Umarbeitungen
und Modernisirungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner
Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt. Auswahl-Sendungen werden bei ungefährender Preisangabe
und Aufgabe von Referenzen ohne Spesenberechnung portofrei zugesandt, dagegen ohne Referenzen nur gegen
Postnachnahme und ist der Umtausch jederzeit gestattet. Bei Bestellung von Herrenpelzen bitte als Maß die Rücken-
breite und Ärmellänge, bei Damenpelzen eine Kleidertaille beizufügen, wo ich alsdann die Garantie für gut
passend übernehme. Um alle an mich gerichteten Aufträge nach Wunsch ausführen zu können, ersuche meine hochge-
schätzte Kundschaft etwaige Bestellungen im eigenen Interesse rechtzeitig aufgeben zu wollen.

Extra-Bestellungen werden innerhalb 12 Stunden prompt ausgeführt.

Ring 35, M. Boden, Kürschner, Breslau, Ring 35.

Das große Pelzwaarenlager von M. Boden, Breslau, Ring 35, parterre, I. und
2. Stage, unterhält weder in Breslau, noch in irgend einer anderen Stadt des Deutschen
Reiches Zweig-Geschäfte. Es sind demnach alle darauf hinielenden Ankündigungen und
Offerten, nur auf Täuschung des Publikums berechnet, weshalb ich das geehrte Publikum,
im eigenen Interesse, nochmals ersuche, beim Ankauf von Pelz-Gegenständen nur auf
die Adresse Nr. 35 M. Boden, Breslau, Ring Nr. 35 zu achten.

Pianinos. Billig!

Baar oder in kleinen Raten!
Kostenfreie Probesendung überallhin.
Fabrik Weidenslauser, Berlin NW.
Geehrte Anfragen werden sofort beantwortet

Einige Hundert Schock gesundes Roggen-Lang-
stroh werden zu guten Preisen zu kaufen gesucht.
Abschlüsse werden gemacht und Anzahlungen ge-
leistet bei Carl Schwingel in dem Gasthose
zu den „4 Linden“ am Bahnhof in Ober-Glogau.

R